

Rudolf Steiner: "Und wie die luziferische Abschnürung vom Geistigen in dem Leben unter der Decke des orthodoxen Christentums des Ostens besonders zum Ausdruck kommen konnte, so die ahrimanische Furcht, die Zurückhaltung vor dem Geistigen besonders in dem Element der westlichen Kultur und besonders auch in dem Element der amerikanischen Kultur."
Bewußtseins-Notwendigkeiten für Gegenwart und Zukunft, GA 181 (Teil 3), 30. 7. 1918, S. 126, Ausgabe 1967

Herwig Duschek, 3. 10. 2015 www.gralsmacht.eu www.gralsmacht.com

1783. Artikel zu den Zeitereignissen

Flüchtlings-Programm und rechtsfreie Räume, Teil 16

Merkels Friedensnobelpreis-Chancen – Inhalte der Artikel 1769-1772 – Frankreich am Migrantenschmuggel mit gefälschten syrischen Pässen beteiligt – Rainer Wendt, Polizeigewerkschaft, N24-Interview

Johann Sebastian Bach: "Der Herr denket an uns", BWV 196 (SE-114): S. 6

(Zum sogenannten "Tag der Einheit": siehe Artikel 137, S. 1-3)

Ich fahre mit dem Überblick über den Inhalt der bisherigen Artikel fort (s.u.).

"Merkelwürdig": gerade in dem Moment, als ganz offiziell die *Willkommens*-Stimmung gekippt ist,¹ Kanzlerin Merkel an Ansehen verliert und die niedrigsten Werte seit 2011 erreicht hat,² platzt folgende Meldung herein:³

Insider: Angela Merkel hat gute Chancen auf den Friedensnobelpreis 2015



... *Unionspolitiker im Bundestag hatten Merkel für den Friedensnobelpreis vorgeschlagen.*⁴

¹ Eine Mehrheit von 51 Prozent der Deutschen hat inzwischen auch Angst vor der Flüchtlingssituation, so der *ARD-DeutschlandTrend*. (s.u.) Auch dieser Wert soll über die Realität hinwegtäuschen. (7. 5. 2015): *Umfrage: 94,5 Prozent sind gegen die Aufnahme von mehr Flüchtlingen*

<http://info.kopp-verlag.de/hintergruende/deutschland/peter-harth/umfrage-94-5-prozent-sind-gegen-die-aufnahme-von-mehr-fluechtlingen.html>

² <http://www.tagesschau.de/inland/deutschlandtrend/index.html>

³ <http://www.tagesschau.de/inland/deutschlandtrend/index.html>

⁴ http://www.focus.de/politik/ausland/heimliche-favoritin-insider-angela-merkel-hat-gute-chancen-auf-den-friedensnobelpreis-2015_id_4986099.html

⁴ Ebenda

Nun müssen aber die Nominierungen bis spätestens zum 1. Februar des betreffenden Jahres erfolgen.⁵ Zu diesem Zeitpunkt war Angela Merkel noch nicht zur Mutter Teresa der Flüchtlinge⁶ auf- bzw. abgestiegen. Dies war (für Nicht-Insider) auch nicht absehbar. Worauf beriefen sich dann die CDU-Politiker, als sie Merkel vor dem 1. Februar 2015 nominierten?

Merkel wurde von den CDU-Abgeordneten Karl-Georg Wellmann und Sylvia Pantel für den Friedensnobelpreis vorgeschlagen. „Was Frau Merkel gemeinsam mit Präsident Hollande in Minsk erreicht hat, ist enorm“, sagte Karl-Georg Wellmann, Vorsitzender der deutsch-ukrainischen Parlamentariergruppe im Bundestag, der „BILD am SONNTAG“ (15. 2. 2015). „Wenn daraus ein nachhaltiger Frieden entsteht, wäre der Friedensnobelpreis für diese Leistung ein logischer Schritt.“⁷

Das Minsk-II-Abkommen, um was es geht, wurde aber erst am 12. 2. 2015 unterzeichnet⁸ – von einem ... nachhaltigen Frieden in der Ost-Ukraine kann aber überhaupt nicht die Rede sein.⁹ Wellmann und Pantel müssen irgendwie "hellsichtig" gewesen sein, denn Angela Merkel wird in die Geschichte eingehen, dieses Land in die Katastrophe¹⁰ geführt zu haben. – Für diesen "Verdienst" hat sie selbstverständlich ausgezeichnete Chancen, den Friedensnobelpreis zu erhalten ...



(... Nun kann man auch Merkels Händesymbolik [s.o.¹¹] verstehen: "es soll abwärts gehen".)

Artikel 1769 (S. 3-5): Die Grenzkontrollen-Täuschung (ab 13. 9. 2015, abends) – Keine Abkehr von der sogenannten *Willkommenskultur* – BR"D" hält sich nicht an das Dublin-Abkommen und ist daher (im Prinzip) ein rechtsfreier Raum – Kein Vergleich in der Geschichte, wo ein Staat seine Grenzen öffnet und völlig unkontrolliert Migranten zu Zehntausenden in das Land strömen läßt – Entstehung eines "Sogeffektes" – Die anwachsende Chaotisierung in der Gesellschaft ist vorprogrammiert – Erik Schweitzer: nur 12 % der Migranten waren bisher in den Arbeitsmarkt integrierbar – *Süddeutsche Zeitung: Wir schaffen*

⁵ https://de.wikipedia.org/wiki/Friedensnobelpreis#Nominierung_und_Vergabe

⁶ <http://www.stuttgarter-zeitung.de/inhalt.zehn-jahre-bundeskanzlerin-angela-merkel-mutter-teresa-klimakanzlerin-zuchtmeisterin-page1.28698e33-bf7d-4ec4-8996-984e478c8165.html> (18. 9. 2015)

⁷ <http://de.sputniknews.com/zeitungen/20150216/301129501.html> (16. 2. 2015)

⁸ https://de.wikipedia.org/wiki/Minsk_II

⁹ https://de.wikipedia.org/wiki/Krieg_in_der_Ukraine_seit_2014#Nach_Minsk_II

¹⁰ Siehe bisherige Artikel 1759 (S. 5-11), 1764 (S. 6-8), 1765 (S. 5-8), 1766 (S. 6-10), 1768 (S. 5-8), 1769 (S. 3-5), 1770 (S. 4-9), 1771 (S. 3-6), 1772 (S. 4-8), 1773 (S. 3-9), 1774 (S. 3-8), 1775 (S. 3-9), 1776 (S. 4-7), 1777 (S. 4-8), 1778 (S. 3-7), 1779 (S. 4-7), 1780 (S. 4-6), 1781 (S. 4-6), 1782.

¹¹ <http://www.spiegel.de/politik/deutschland/wahlkampf-riesenplakat-der-cdu-zeigt-haende-mit-merkel-raute-a-919905.html> (Einfügungen sind von mir)

es doch nicht – Vaclav Klaus: *unsere Staatsorgane und Politiker* (haben die Pflicht) *die Interessen und Sicherheit der Bürger in ihren eigenen Ländern zu verteidigen*; Mißbrauch der natürlichen Solidarität der Bevölkerung mit Migranten.

Artikel 1770 (S. 4-9): Migranten treten vor der ungarischen Grenze in Hungerstreik – Sie üben damit moralischen Druck aus, um ihre Interessen durchzusetzen (Fall Lübeck) – Migranten verlassen Züge – Neue Route über Kroatien und Slowenien, nachdem Ungarn die Grenze geschlossen hatte – *Sky-Reporter* findet "Handbuch für EU-Migranten" – *w2eu.info* – Verein "*bordermonitoring.eu*" in München – Bernd Kasperek.

Artikel 1771 (S. 3-6): Ab dem 15. 9. 2015 zeigen nur noch wenige Kamerateams mehr ankommende Migranten an Bahnhöfen und Erstaufnahmelager – Über die grüne Grenze – Bad Reichenhall: überforderte Einsatzkräfte – Nur bestimmte Meldungen dürfen in der "Mainstream-Presse" erscheinen, ganz nach dem "Schwarz-Weiß"-Dogma (*Verzweiflung und Tränen an Ungarns Grenze / Bundesliga spielt für Flüchtlinge*) – Bild-Manipulationen – Lesbos: *Massenschlägerei zwischen Einheimischen und Immigranten* – Griechische Inseln durch Migranten ruiniert – Grenzkontrollen und eingeschränkter Zugverkehr wegen dem anstehenden Oktoberfest – "Schwarzen Peter" Viktor Orban.

Frankreich an Migrantenschmuggel beteiligt



Fabrice Leggeri, Direktor von Frontex, der Europäischen Agentur für die Grenzüberwachung, hat seit dem 1. September vor einem riesigen Schmuggel von richtig-falschen syrischen Pässen gewarnt. Der deutsche Innenminister Thomas de Maizieres verurteilte (offiziell¹²) lautstark diesen Handel, der Wirtschaftsmigranten aus der ganzen Welt ermöglicht sich als syrische politische Flüchtlinge auszugeben. Der Minister unterstrich, dass viele nicht Arabisch sprachen. Bis zu Beginn des Krieges gegen Syrien wurden die authentischen syrischen Pässe nicht in Syrien, sondern durch die französische Staatsdruckerei gedruckt. Die einzige Macht, die de facto fähig ist, wahre-gefälschte syrische Pässe herzustellen, ist Frankreich.¹³

¹² Inoffiziell ist Thomas de Maiziere Teil des Logen-Systems: siehe Artikel 30 (S. 3), 31 (S. 2), 145.

¹³ <http://www.voltairenet.org/article188893.html> (1. 10. 2015, Hinweis bekam ich)

Artikel 1772 (S. 4-8): (BR"D"-)Trauerbeflaggung – Vorletzten Akt des Untergangs der Bundesrepublik – Libanesischer Gesundheitsminister warnt vor IS-Kämpfern – "Entflozene" Migranten – Bashar Baroma: IS-Anhänger in der Unterkunft – *Polizei erschießt Terroristen in Berlin: stand Rafik Y. unter "Mind-Control"?* – Container mit Hilfsgüter beinhaltet Waffen und Munition – "Flüchtlings-Programm": ein CIA-"Produkt"? – Christus-Statue in Rio de Janeiro mit islamischen Habmond.

Rainer Wendt¹⁴ (s.u.) von der Polizeigewerkschaft gibt zu, daß hier begangene Straftaten von Migranten keinen Einfluß auf deren Asylverfahren haben.¹⁵ Und: *Sie (die Migranten) können eigentlich tun und lassen was sie wollen und der Staat reagiert kaum* (s.u.).



Das Interview vom 29. 9. 2015 auf N24:

Herr Wendt, das Kabinett hat im Eiltempo, also diese neuen Asylgesetze durchgewunken. Reicht das?

(Wendt:) Zunächst einmal ist des ein gutes Zeichen und in Zeichen dafür, daß Politik reagieren kann, was mir nur fehlt, ist, daß Politik rechtzeitig reagiert. Es muß erst

überall "lichterloh brennen", bis die mal was auf die Reihe bekommen. Das hätte man alles schon ein Jahr oder so früher machen können, da waren die ersten Anzeichen für diese Entwicklung ja schon absehbar.

(Frage:) Was meinen Sie denn mit "lichterloh brennen"?

(Wendt:) Nun, in unseren Asylunterkünften ist ja teilweise "der Teufel los". An der Grenze, in Süddeutschland, insbesondere in Bayern ist "der Teufel los". Unsere Kolleginnen und Kollegen kommen nicht mehr aus den Stiefeln. Aber nicht erst seit letzter Woche oder letzten Monat schon, das ganze Jahr über. Unsere Bundespolizei und die Bayerische Landespolizei in besonderer Weise, aber auch aus anderen Ländern, sind seit Monaten heftig belastet, und jetzt wird so getan, als wäre Politik davon überrascht. Das kann nicht sein, da war niemand von überrascht, man hätte viel früher reagieren können.

(Frage:) Wir hören: Massenschlägereien in Asylunterkünften. Wir hören sogar, daß es offenbar Überfälle auf Supermärkte¹⁶ gegeben haben soll. Alles ist eine zusätzliche Belastung für die Polizei. Fürchten Sie, daß die Kriminalität ansteigen könnte?

(Wendt:) Das ist leider zu befürchten. Es gibt da drei Themenfelder: das eine sind die Anschläge auf die Asylunterkünfte,¹⁷ die seit Monaten stattfinden und die Zahlen sind da ja auch explodiert, das heißt, wie sind in erheblicher Weise gefordert, diese Unterkünfte zu

¹⁴ Seine Aussagen dürften zum Prinzip "limited hanging out" ("Begrenzte Veröffentlichungen von Insider-Wissen") gehören. Zu Rainer Wendt: siehe Artikel 389 (S. 4) und 399 (S. 3).

¹⁵ <https://www.facebook.com/Anonymous.Kollektiv>

Siehe auch unter Rainer Wendt zur Flüchtlingskrise in N24 29.09.15

<https://www.youtube.com/watch?v=h32n6BBdmwA>

¹⁶ Dies ist nicht auszuschließen. Das ganze Dilemma (– was bisher noch nicht veröffentlicht werden durfte –) wird in absehbarer Zeit herauskommen ...

¹⁷ Ob da nicht auch der Geheimdienst (BND-CIA) mit Hand anlegt? (vgl. Artikel 1759, S. 8).

schützen. Dann gibt es die Kriminalität unter den Flüchtlingen. Das heißt: Vergewaltigungen von Frauen und von Kindern,¹⁸ massive Gewaltanwendung, kriminelles Handeln im Sinne von Ausbeutung, Versklavung. Das alles sehen wir dort. Das sind nicht nur Rängeleien, weil man auf engen Raum zusammenlebt, sondern da finden auch richtige Verteilungskämpfe unter den Flüchtlingen schon statt, Dominanzkämpfe, das heißt: religiöse Gruppen untereinander, Eiferer, die man nicht gleich voneinander trennen kann, zumal das privates Sicherheitspersonal häufig überfordert ist. Es sind zu wenig und zu wenig qualifizierte Leute.

(Frage:) Stellen Sie auch fest, daß die Flüchtlinge zum Großteil überhaupt keinen Respekt vor den Polizisten, vor den Beamten haben?

(Wendt:) Nein, vor unseren Beamten eigentlich eher schon, aber vor unserer Rechtsordnung nicht. Sie spüren ganz genau, daß dieser Rechtsstaat sich schwach aufgestellt hat und daß beispielsweise das Asylverfahren überhaupt keinen Einfluß nimmt auf ihr Verhalten,¹⁹ d.h.: sie können eigentlich tun und lassen was sie wollen und der Staat reagiert kaum.²⁰ Und Politik und Justiz sind deshalb aufgerufen, tatsächlich den Leuten von Anfang an klar zu machen, daß hier nicht die Scharia gilt, oder irgendeine andere Religion,²¹ sondern, daß hier die deutschen Strafgesetze gelten und wir auch bereit sind, die durchzusetzen (?²²).

Es geht hier ja nicht um Familienstreitigkeiten, sondern um schwerste Verbrechen und schwere Straftaten und der Rechtsstaat muß zeigen: wer also so etwas begeht, wer also vom Verfolgten zum Verfolger wird, da muß der Rechtsstaat reagieren. Die müssen sofort aus dem Verkehr gezogen werden und wir sollten auch die Abschiebe-Haftanstalten genau dafür eröffnen, da gehören diese Personen hin. Niemand hat ein Anrecht darauf, daß das Asylverfahren in Freiheit abgewartet werden kann. Es ist durchaus möglich, daß man das in einer Haftanstalt abwartet.

(Es ist völlig unverständlich, warum laufende Asylverfahren durch begangene Verbrechen nicht sofort eingestellt, solche kriminellen Migranten nicht unmittelbar, bzw. nach einer Haftstrafe abgeschoben werden und diese auch zu einen späteren Zeitpunkt keinen Asylantrag mehr stellen können.)

(Frage:) Herr Wendt, eine abschließende Frage an Sie: es heißt, man soll die Flüchtlinge nach Ethnien und religiösen Glaubensrichtungen trennen. Ist das denn wirklich der Weg?

(Wendt:) Nein, ich glaube, daß das unzureichend ist. Der Gedanke, der dahinter steckt ist auch einigermaßen Hilflosigkeit. Man will das erst einmal voneinander trennen. Aber das ist ja auch kaum möglich. Schon bei der Religion ist es schon ganz schwierig. Wen will man denn da voneinander trennen? Also, Sunniten von Schiiten, Salafisten von gemäßigten Salafisten ..., das sind ja nun mal alle Anhänger zumindest des moslemischen Glaubens. Das wird einem nicht gelingen. Bei den Ethnien ist es genauso. Wenn wir die Ethnien voneinander trennen, dann bereiten wir schon staatlicherseits Parallelgesellschaften²³ vor. Auch das wird nicht gehen. Ich glaube, daß wir uns darauf konzentrieren müssen,

¹⁸ Siehe Artikel 1768 (S. 5-7)

¹⁹ Es muß anders heißen: "... das Verhalten keinen Einfluß hat auf das Asylverfahren."

²⁰ D.h.: in den Erstaufnahmeeinrichtungen herrschen vielfach rechtsfreie Räume ...

²¹ Scharia ist keine Religion, sondern ein Religionsgesetz (seit dem 7. Jahrhundert).

²² Die bisherige Handhabung (– ich werde noch näher darauf eingehen –) zeigt auf, daß "man" offensichtlich die Durchsetzung der Gesetze hierzulande (bei bestimmten Personengruppen) im Wesentlichen nicht will ...

²³ Diese gibt es schon zur Genüge (wird noch bearbeitet).

Schutzbedürftige Gruppen besonders zu beschützen. das sind Frauen, das sind Familien und Kinder, und das sind vor allen Dingen auch die Christen unter diesen Flüchtlingen; die brauchen den besonderen Schutz des Staates. Und ansonsten muß jeder, der dort lebt, jedem muß klar gemacht werden: hier gelten deutsche Gesetze, wir setzen sie auch durch (vgl.o.). Und wer dagegen verstößt, hat nur Anspruch auf Freiheitsentzug und anschließend Abschiebung." (Ende des Interviews.)

(Fortsetzung folgt.)

Ein weiteres "Schlüsselerlebnis" (SE-114) in der Ausnahmemusik Johann Sebastian Bachs ist: Der Herr denkt an uns (BWV 196, *Der Herr denkt an uns*, 2. Chor, Text: Psalm 115:12-15, 1797/1708? [2:08 - 4.13])



JS Bach, BWV 196, Arnstadt rehearsa²⁴

*Der Herr denkt an uns und segnet uns.
Er segnet das Haus Israel, er segnet das Haus Aaron.*

Danke für Ihren Beitrag

Spenden?

Meine Arbeit wird weder von einer Organisation, noch von einem Verlag unterstützt – ich bin daher auf Spenden angewiesen²⁵.

²⁴ <https://www.youtube.com/watch?v=tyRwiqYlutw>

²⁵ Siehe Artikel 1122 (S. 1) und 1123 (S. 1). Menschen in schwierigen finanziellen Verhältnissen sind nicht angesprochen.

GRALSMACHT, Raiffeisenbank Kempten, Kontonummer 528927, BLZ 73369902

Für Auslandsüberweisungen: GRALSMACHT, IBAN: DE24 7336 9902 0000 5289 27, BIC: GENODEF1KM1